

Anmeldung von Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge

(vom Installateur auszufüllen!)

Rev.1.01 - Stand: 10/2020

Betreiber der Ladeeinrichtung(en)¹

Name, Vorname	ggf. Firmenname
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Telefon, Fax	E-Mail

Anschlussnehmer des Netz- bzw. Hausanschlusses (sofern abweichend vom Betreiber)

Name, Vorname	ggf. Firmenname
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort

Angaben zum Anschlussobjekt ²

Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
--------------------	----------

Zugang zur Ladeeinrichtung

- öffentlich
- privat - öffentlich (Kundenparkplatz)
- privat – nicht öffentlich

Aktuelle Hausanschlusssicherung:

- | | | | |
|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| <input type="checkbox"/> 32A | <input type="checkbox"/> 50A | <input type="checkbox"/> 63A | <input type="checkbox"/> 80A |
| <input type="checkbox"/> 100A | <input type="checkbox"/> 125A | <input type="checkbox"/> 160A | <input type="checkbox"/> 200A |

Aktuelle Zählervorsicherung:

- | | | | |
|------------------------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| <input type="checkbox"/> 35A | <input type="checkbox"/> 50A | <input type="checkbox"/> 63A | <input type="checkbox"/> 80A |
|------------------------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------|

Hersteller der Ladeeinrichtung(en) ³

Hersteller	Typ/Bezeichnung
------------	-----------------

Ausführung der Ladeeinrichtung(en)

- | | | |
|------------------------------------|------------------------------------|-------------------|
| <input type="checkbox"/> Ladesäule | <input type="checkbox"/> Steckdose | } _____
Anzahl |
| <input type="checkbox"/> Wallbox | <input type="checkbox"/> Sonstiges | |

Angeschlossene Phase(n) ⁶

- L1 L2 L3
- automatischer Phasenwähler

Art der Ladepunkte ⁴

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> AC-Ladepunkt einphasig | } Anschlusswert ⁵ _____ kW
Ladepunkte _____ |
| <input type="checkbox"/> AC-Ladepunkt zweiphasig | |
| <input type="checkbox"/> AC-Ladepunkt dreiphasig | |
| <input type="checkbox"/> DC-Ladepunkt | |

max. zeitgleiche Netzentnahmeleistung _____ kW⁷

Kundenseitiges Lademanagement vorhanden?⁸ ja nein

Steuerung durch Netzbetreiber vorgesehen?⁹ ja nein

Steuerung durch Dritte vorgesehen?¹⁰ ja nein



Bei Rückspeisung elektrischer Energie aus den Batterien in das Netz

Nachweis/Dokumente (bitte mit Anhängen)

Rückspeisung von elektrischer Energie in das öffentliche Netz ¹¹ ja nein

Übersichtsschaltplan des Anschlusses der Ladeeinrichtung an das Netz mit den Daten der eingesetzten Betriebsmittel (einpolige Darstellung ausreichend)¹⁴

Nutzb. Speicherkapazität in kWh ¹² _____ max. Entladeleistung in KW ¹³ _____

Konformitätserklärung nach VDE-AR-N 4105 (nur bei Rückspeisung in das öffentl. Netz) ¹⁵

Anlagenerrichter ¹⁶

Firmenname _____

E-Mail _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

ggf. Fax _____

Ausweisnummer _____

eingetragen bei (Netzbetreiber) _____

Bemerkungen:

Ort, Datum _____

Unterschrift des Anlagenbetreibers _____

Unterschrift verantwortliche Elektrofachkraft / Stempel

- 1) Unternehmer oder eine von ihm beauftragte natürliche oder juristische Person, die die Unternehmerpflicht für den sicheren Betrieb und ordnungsgemäßen Zustand der Kundenanlage wahrnimmt.
- 2) Standort der Ladeeinrichtung(en)
- 3) Bezeichnung des Herstellers der Ladeeinrichtung mit Typangabe
- 4) Einphasige Ladepunkte sind symmetrisch auf die Außenleiter zu verteilen. Bei mehr als drei einphasigen Ladepunkten ist ein Managementsystem vorzusehen, dass die Unsymmetrie auf max. 4,6 kVA begrenzt.
- 5) Anschlusswert bezogen auf 230/400 V
- 6) Grundsätzlich sind die Anforderungen der TAB des Netzbetreibers, VDE-AR-N 4105 und die VDE-AR-E 2510-2 einzuhalten. Es ist anzugeben, ob die Ladeeinrichtung einphasig oder mehrphasig angeschlossen ist und auf welcher/welchen Phase(n) (L1/L2/L3)
- 7) Bei Nutzung eines internen Leistungsmanagements kann diese Angabe kleiner sein als die Summe der Einzelleistungen
- 8) Kunden-Lademanagement
- 9) Nach § 14a EnWG als unterbrechbare Verbrauchseinrichtung
- 10) Ist eine technische Einrichtung vorgesehen, mit der ein Direktvermarkter/Dritter die Ist-Einspeisung abrufen kann bzw. die Einspeiseleistung ferngesteuert regeln kann?
- 11) Bei Rückspeisung elektrischer Energie aus den Batterien in das öffentliche Netz gilt VDE-AR-N 4105
- 12) Die nutzbare Speicherkapazität ist die zwischen dem im Betrieb erreichbaren oberen Ladezustand und dem im Betrieb definierten Entladeschluss entnehmbare Ladungsmenge. Diese Speicherkapazität zeigt, wieviel Energie in einem bestimmten Zeitraum aufgenommen bzw. abgegeben werden kann.
- 13) Leistung, welche maximal eingespeist werden kann
- 14) Übersichtsschaltplan des Anschlusses der Ladeeinrichtung an das Netz mit den Daten der eingesetzten Betriebsmittel (eine einpolige Darstellung mit Zählernummer(n), Hausanschlusssicherung und Zählervorsicherung ist ausreichend).
- 15) Die Vorlage einer Konformitätserklärung nach VDE-AR-N 4105 ist nur notwendig, sofern eine Rückspeisung elektrischer Energie in das öffentliche Netz erfolgt
- 16) Personen oder Unternehmen, die eine elektrische Anlage errichten, erweitern, ändern oder unterhalten, als auch Person oder Unternehmen, die sie zwar nicht errichtet, erweitert, geändert oder unterhalten haben, jedoch die durchgeführten Arbeiten als Sachverständige überprüft haben und die Verantwortung für deren ordnungsgemäße Ausführung übernehmen.